

## Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

**Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht**

Thema: Erdkunde, Ausgabe: SC

Titel: Die Landschaftszonen der Erde - Alle Ökozonen (11.-13. Klasse) (91 S.)

### Produkthinweis



Dieser Beitrag entstammt dem Sekundarstufenprogramm unseres Partners [School-Scout](#).

School-Scout ist Anbieter für Arbeitsblätter und Unterrichtshilfen aus Schulbuchverlagen – von einzelnen Übungen bis zu kompletten Unterrichtseinheiten.

Sie erhalten differenzierte Lernhilfen und Übungen für Schülerinnen und Schüler von der Grundschule bis zum Abitur, zudem veränderbare Klassenarbeiten sowie Ratgeber für konkrete Unterrichts- und Lernsituationen. Darüber hinaus bietet School-Scout Vorbereitungshilfen für LehrerInnen sowie SchülerInnen für Abschlussprüfungen und Lernstandserhebungen wie VERA 3 und VERA 8.

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

**Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:**

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@eDidact.de](mailto:service@eDidact.de)



✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

[www.eDidact.de](http://www.eDidact.de) | [www.mgo-fachverlage.de](http://www.mgo-fachverlage.de)

Sekundarstufe



	
<b>Titel:</b>	Stationenlernen Erdkunde für die Sekundarstufe Die Landschaftszonen der Erde – Alle Ökozonen vom Regenwald bis zu den Polen
<b>Bestellnummer:</b>	60134
<b>Kurzvorstellung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dieses fertig aufbereitete Stationenlernen Erdkunde zum Thema Ökozonen der Erde ist für den direkten Unterrichtseinsatz konzipiert. Die SchülerInnen beschäftigen sich selbstständig mit den unterschiedlichen Landschaftszonen der Erde sowie deren jeweiligen spezifischen Charakteristika in den Bereichen Klima, Vegetation, Böden, Landnutzung und Besiedlung.</li> <li>• Warum stellt Lernen an Stationen einen sinnvollen Unterrichtsverlauf dar? Die Schüler können den Inhalt selbstständig erarbeiten und an das individuelle Lerntempo anpassen. Dies gewährleistet die Binnendifferenzierung. 2 Klausuren runden das Material ab.</li> <li>• Die Schüler/Innen erhalten zum Absolvieren der Stationen eine Checkliste, die ihnen durch gezieltes Abhaken der Aufgabenstellung einen Überblick über das Gelernte verschafft.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inhaltsübersicht:</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz des Materials</li> <li>• Einführender Informationszettel für sie SchülerInnen</li> <li>• Stationspass</li> <li>• 12 Stationen, Informationsmaterialien und Aufgaben</li> <li>• 2 ausgearbeitete Klausuren zur Lernzielkontrolle</li> <li>• Ausführliche Lösungsvorschläge</li> </ul>
	Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a>

## Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz des Materials

Das Material ist auf eine umfangreiche Auseinandersetzung mit den Landschaftszonen der Erde konzipiert und konform mit den Anforderungen des Lehrplanes. Die Stationsarbeit bildet eine sinnvolle Alternative zum herkömmlichen Frontalunterricht und gewährleistet überdies ein selbständiges Erarbeiten der Lehrinhalte durch die Schülerinnen und Schüler (SuS). Auch leistungsschwächere SuS haben daher die Möglichkeit, die Erarbeitung an ihr eigenes Lerntempo anzupassen. Vorbereitend für den Unterricht sollten Sie den Raum zunächst in 12 Stationen unterteilen. Stellen Sie hierfür jeweils 12 Tische auf und positionieren Sie die Stühle darum. Statten Sie jede Station mit den vorgesehenen Aufgabenzetteln aus. Darüber hinaus sollte die Lerngruppe mindestens einen Computer mit Internetzugang zur Verfügung haben. Fertigen Sie Kopien des Stationspasses in Anzahl der Schülerinnen und Schüler an und teilen Sie diese aus.



Die Methode des Lernens an Stationen ermöglicht einen binnendifferenzierten Unterricht, insofern sich die SuS die Stationen selbst auswählen und mit einem Lernpartner, der ebenso schnell oder auch langsam arbeitet, vergleichen. Als Lehrer haben Sie nur eine lernunterstützende Funktion. Sie erklären zunächst die Vorgehensweise und legen die Texte und weitere Materialien, welche Sie bearbeitet wissen möchten, an den entsprechenden Stationen bereit.

Die Stationsarbeit setzt sich aus neun Pflichtstationen und drei Wahlstationen zusammen. Die Pflichtstationen müssen von allen SuS erledigt werden und sollten notfalls als Hausaufgabe mitgegeben werden. Wichtig ist bei der Bearbeitung der Stationen zu beachten, dass die Stationen nicht chronologisch aufeinander aufbauen – die Lernenden müssen daher nicht alle bei Station 1 anfangen und sich bis zur letzten Station durcharbeiten. Die Materialien sind hierbei in der Regel so gestaltet, dass sie unterschiedliche Leistungsniveaus bedienen und sich daher gut zur Differenzierung eignen. Die Wahlstationen sind optional. Die SuS mit einer höheren Lerngeschwindigkeit erhalten so zusätzliche Aufgaben, die sie im Unterricht oder zu Hause bearbeiten können.

Ist eine Station bearbeitet, so holen sich die SuS bei Ihnen den Lösungsbogen und korrigieren ihre Ergebnisse selbstständig mit einem roten Stift. Sollten bei der Korrektur Fragen auftauchen, so können sie diese auf ihrem Lösungsbogen notieren. Die Fragen sollten am Ende der Stationsarbeit gemeinsam besprochen werden.

Planen Sie für die Stationsarbeit etwa drei bis vier Unterrichtsstunden ein, sodass auch SuS mit einem geringeren Arbeitstempo jede Station durchlaufen können. Nehmen Sie hierbei die Beobachterrolle ein. Stehen Sie den SuS bei Nachfragen helfend zur Verfügung. Kontrollieren Sie stichprobenartig die Arbeiten der Schüler an den einzelnen Stationen und machen Sie ggf. diskret Hinweise. Lernenden, die besonders langsam arbeiten, sollten Sie intensiver helfen. Nehmen Sie ihnen dabei aber nicht alles ab, sodass sie auch das Gefühl einer selbständig geschaffenen Arbeit haben.

**SCHOOL-SCOUT.DE**

### WEITERE HINWEISE:

Alle Materialien sind selbstverständlich auch als einzelne Arbeitsblätter im Unterricht anwendbar. Es ist nicht zwingend erforderlich, sie als Stationenlernen einzusetzen

### LANDSCHAFTSZONEN DER ERDE – ALLGEMEINE INFORMATIONEN

So vielseitig die Erde auch ist, so oft finden sich bestechende Gemeinsamkeiten, welche sich aufgrund wiederkehrender Abläufe, Bedingungen und Prozesse entwickelt haben und heute bestehen. Um diese Gemeinsamkeiten und Unterschiede, welche es dem Menschen ermöglichen bzw. erschweren, die Erde in Zonen gleicher Bedingungen hinsichtlich des Klimas, der Landschaft, der Vegetation usw. einzuteilen, geht es in diesem Material. Die Aufteilung der Stationen in Hinsicht auf die Zonen folgt dabei maßgeblich der Einteilung der Erde in Ökozonen durch JÜRGEN SCHULTZ. So ist es denn SuS möglich, die Erde einzuteilen sowie einzelne Teile der Erdoberfläche aufgrund bestimmter Charakteristika einer Landschafts- bzw. Ökozone zuzuordnen.

### ÜBERBLICK – EINSATZMÖGLICHKEITEN UND KOMPETENZEN

Klassenstufe: Sekundarstufe II

Fach: Erdkunde

Aufbau der Unterrichtseinheit

- Einstiegsphase: Einführendes Unterrichtsgespräch
- Erarbeitungsphase: **12 Stationen zum Thema „Ökozonen“**
- Abschlussphase: Lösungsvorschläge, Reflexionsphase

Dauer der Unterrichtseinheit: 3-4 Stunden

Kompetenzen:

- Die SuS lernen wesentliche Kennzeichen der einzelnen Landschaftszonen der Erde kennen.
- Die SuS können einer Landschaftszone die jeweiligen Merkmale zuordnen und diese erklären.
- Die SuS verknüpfen erlernte Fakten miteinander und stellen kausale Zusammenhänge her.
- Die SuS bilden ein Verständnis dafür aus, wie die Erde eingeteilt werden kann, verstehen diese Teile dennoch aber als zugehörig zu einem Komplex, in dem sich die Eigenschaften des einen Teils durch den anderen bedingen und somit als Ganzes untrennbar sind.
- Die SuS bilden ein kritisches Bewusstsein, welche Zonen von besonderer Wichtigkeit sind und welche durch den Menschen bedroht sind.

## Inhalt

Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz des Materials.....	2
Weitere Hinweise: .....	3
Landschaftszonen der Erde – Allgemeine Informationen .....	3
Überblick – Einsatzmöglichkeiten und Kompetenzen .....	3
Stationspass.....	5
Station 1: Polare/subpolare Zone .....	7
Station 2: Boreale Zone.....	11
Station 3: Feuchte Mittelbreiten.....	13
Station 4: Trockene Mittelbreiten.....	16
Station 5: Winterfeuchte Subtropen.....	19
Station 6: Immerfeuchte Subtropen .....	22
Station 7: Tropisch/ subtropische Trockengebiete .....	25
Station 8: Sommerfeuchte Tropen.....	28
Station 9: Immerfeuchte Tropen.....	31
Material	Weltkarte
.....	Fe
hier! Textmarke nicht definiert.	
Station 10: Tabellarischer Vergleich aller Zonen.....	34
Station 11: Ökozonen unter massiven Einfluss des Menschen .....	39
Station 12: Welche Zonen sind von besonderer Bedeutung für die Welternährung?.....	40
Lösungsansätze.....	41

### Stationspass zum Stationenlernen „Landschaftszonen der Erde“

Station	Priorität	Stationsname	Erledigt/Fragen
1	Pflicht	Polare/Subpolare Zone	
2	Pflicht	Boreale Zone	
3	Pflicht	Feuchte Mittelbreiten	
4	Pflicht	Trockene Mittelbreiten	
5	Pflicht	Winterfeuchte Subtropen	
6	Pflicht	Immerfeuchte Subtropen	
7	Pflicht	Tropisch/subtropische Trockengebiete	
8	Pflicht	Sommerfeuchte Tropen	
9	Pflicht	Immerfeuchte Tropen	
10	Wahl	Tabellarischer Vergleich der Zonen	
11	Wahl	Welche Zonen wurden vom Menschen massiv verändert? Welche sind dagegen nahezu unberührt und wieso?	
12	Wahl	Welche Zonen sind von besonderer Wichtigkeit für die Welternährung? Welche Bedingungen sind dafür maßgeblich?	